

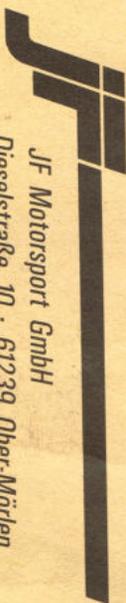
TÜV-GUTACHTEN



HAUPTSTÄNDER

Dieses Gutachten ist zum einmaligen Gebrauch erstellt worden und nur mit rotem Originalstempel gültig.

Herr Ingenieur,
bitte beugen Sie dem Mißbrauch vor, indem sie das Gutachten nach erfolgter Eintragung vernichten.



JF Motorsport GmbH
Dieselstraße 10 · 61239 Ober-Mörlen

Nachdruck und Fotokopie, auch auszugsweise verboten.

Mai '96

Antrag-
 steller: JF Motorsport GmbH
 Städter Weg 9
 6360 Priedberg

 Prüfbericht Nr.
 18 10 07 6087

PRÜFBERICHT

Ober

Kraftfahrzeugcentralstecker

 1. Art des Fahrzeugtyps:

Zentralstecker in verschiedenen Ausführungen zum nachträglichen Anbau an Kraftfahrzeuge bestehend aus Standardteilteil, Befestigungsplatten (teilw. mit Streben), Rückzugfedern (je 2 x rechts und links), einstellbare Anschlusschrauben bzw. Anschlusspuffer (je nach Ausführung) sowie Befestigungsmaterial (Schrauben, ggf. Muttern, Schraubensicherungen).

 2. Kennzeichnung:

Firmenaufkleber "Five Stars" an Standardrohr

 3. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller	Fahrzeugtyp	Handelsbezeichnung	Anbau (siehe 4.)
Honda (J)	PD 06 PD 04	"Transalp 600 V" XL 600 LM	1) 3)
Kawasaki (J)	KL 600 B KL 600 A	KLR 600/E KLR 650	2) 3)
Suzuki (J)	SM4AD	DR 600/S/Dakar	3)
Yamaha (J)	43 F) 55 W) 1 VJ) 2 NP) 2 KP) 3 AJ) 3 CJ)	XT 600/Tenéré	3) 3) 3) 3) 3) 3) 3)

Antrag-
steller: JF Motorsport GmbH
Städter Weg 9
6360 Friedberg

Prüfbericht Nr.
18 10 07 6087

Blatt: 2

4. Anbau:

Der Anbau des Zentralständers erfolgt gemäß der vom Antragsteller mitgelieferten Anbauanleitung an serienmäßig vorhandenen Bohrungen bzw. Befestigungspunkten.

Anbauvarianten je nach Fahrzeugtyp:

- 1) Befestigung mit 2 Schrauben an Rahmen unten hinten (vor pro-Link-Malenhobel) mit Befestigungsplatte unten und Gegenplatte oben. Anschlagspuffer mittig an Ständerroble.
- 2) Befestigung mit je 2 Schrauben und Befestigungsplatte rechts und links an Rahmen unten hinten (hinter Fußaste). Einzelbare Anschlagschrauben.
- 3) Befestigung an Fahrer-Fußrastenaufnahme mit je 2 Schrauben rechts und links und Befestigungsplatte. Einzelbare Anschlagschrauben.

5. Hinweise:

Auf ausreichende Schraubenfestigkeit (mind. Festigkeitsklasse 8,8) und Schraubenslänge ist zu achten.
Die Schraubverbindungen sind durch geeignete Mittel (Federrinne, Zahnscheibe, selbstsichernde Muttern etc.) zu sichern.
Die korrekte Einstellung der Ständeranschlagschrauben bzw. Anschlagspuffer zur Einhaltung eines ausreichenden Freiraums zwischen hoch-klappem Ständer und den übrigen Fahrzeugteilen ist zu prüfen.
Die Wirkung der Rückzugsfedern (je Seite 2 Stück) ist zu prüfen.

Antrag-
steller: JF Motorsport GmbH
Städter Weg 9
6360 Friedberg

Prüfbericht Nr.
18 10 07 6087

Blatt: 3

6. Annahme des Anbaus

Der sachgerechte Anbau des JF-Hauptständers an die in Punkt 3. genannte Fahrzeugze ist von einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer (TDV/rdA) zu prüfen.

7. Gültigkeit

Der vorliegende Prüfbericht ist als Kopie nur gültig mit Originalstempel des Antragstellers auf jedem Blatt.
Er verliert seine Gültigkeit bei Änderungen an den Umwandteilen oder bei Änderungen an den Fahrzeugen, die den Anbau des Hauptständers beeinflussen können sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

Malage
Foto

Stuttgart, den
TYP-GS/Ru

16. MAI 1988

Der amtlich anerkannte Sachverständige
für den Kraftfahrzeugverkehr



Schreiber

16. MAI 1988



Technische Prüfstelle
Kraftfahrzeugverkehr

Blatt: 1

Antragsteller: JP Motorsport GmbH
Städter Weg 9
6360 Friedberg

Prüfbericht Nr. 18 10 07 6087
Nachtrag I

Nachtrag I zum
P R Ü F B E R I C H T

über
Kraftradzentralständer

Der Verwendungsbereich wird erweitert.

Ergänzung zu:
3. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller	Fahrzeugtyp	Handelsbezeichnung	Anbau (siehe 4.)
Honda (J)	RD 02	Dominator	4)
	RD 03	Africa Twin	5)
Kawasaki (J)	KL 650 A	KLR 650	3)
	SR 41 B	DR 750 Big	3)

Ergänzung zu:
4. Anbau

- 3) Befestigung an Fahrer-Fußrastenaufnahme mit je 2 Schrauben rechts und links und Befestigungsplatte.
Einsetzbare Anschlagschrauben.
- 4) Befestigung rechts an Fahrer-Fußrastenaufnahme mit 2 Schrauben, links durch Klammerschelle mit 4 Schrauben am Rahmenunterzug.
Einsetzbare Anschlagschrauben.
- 5) Befestigung/Lagerung an serienmäßig vorhandenen Punkten entsprechend Originalteil, Lagerboizen durch Splinte gesichert.
2 konzentrisch angeordnete Rücklagstiefen rechts.
Anschlagpuffer rechts.

Antrag: JF Motorsport GmbH
Städtler Weg 9
6360 Friedberg

Prüfbericht Nr.
18 10 07 6087
Nachtrag I

Der sachgerechte Aufbau des JF-Hauptständeres an die in Punkt 3. genannten Fahrzeuge ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer (TUV/TDA) zu prüfen.

Die übrigen Angaben des Prüfberichts gelten weiter.

Der Prüfbericht ist mit vorzulegen.

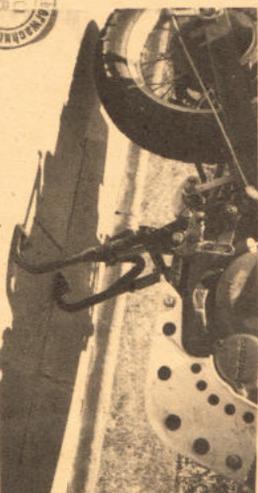
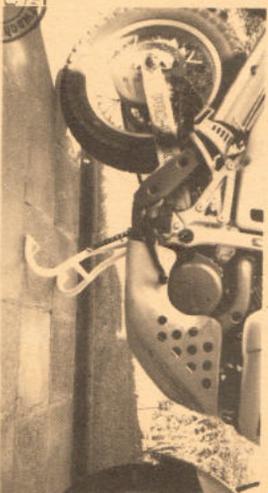
Anlage
Abbaufotos

Sputzeit: den 2. AUG. 1988
TYP-GS/ST



Der amtlich anerkannte Sachverständige
für den K.-Fahrzeugverkehr

(Handwritten signature)
(Schreiber)



Antrag-
steller: JF Motorsport GmbH
Städler Weg 9
6360 Friedberg

Prüfbericht
Nr. 18 10 07 6087
Nachtrag II

Nachtrag II zum

P R Ü F B E R I C H T

über

Kraftfahrzeugcentralständer

Der Verwendungsbereich wird erweitert.

Ergänzung zu:

3. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller Fahrzeugtyp Handelsbezeichnung Anbau (siehe 4.)

Aprilia (1)	Wind 600	Tourreg	6)
Honda (3)	PD 06	Transalp 600 V (ab Mod. 89)	5)
Kawasaki (3)	KL 650 B	Tengai 650	3)
Yamaha (3)	3 LD	XTZ 750	7)

Ergänzung zu:

4. Anbau

- 3) Befestigung an Fahrer-Pulbrastenaufnahme mit je 2 Schrauben rechts und links und Befestigungsplatte.
Einstellbare Anschlagschrauben.
- 5) Befestigung / Lagerung an serienmäßig vorhandenen Punkten am Rahmenunterzug, Lagerbolzen durch Splinte gesichert.
2 konzentrisch angeordnete Rückzugsfedern rechts, Anschlagpuffer mittig.

Antrag-
steller: JF Motorsport GmbH
Städler Weg 9
6360 Friedberg

Prüfbericht
Nr. 18 10 07 6087
Nachtrag II

Fortsetzung zu:

4. Anbau

- 6) Befestigung an Fahrer-Pulbrastenaufnahme mit je 2 Schrauben rechts und links und Befestigungsplatte.
2 konzentrisch angeordnete Rückzugsfedern rechts, Anschlagpuffer mittig.
- 7) Halteplattenbefestigung rechts an Motorauflängung, links an Fahrer-Pulbrastenaufnahme mit Originalschrauben bzw. -mutter.
2 konzentrisch angeordnete Rückzugsfedern links, Anschlagpuffer mittig.

Der sachgerechte Anbau des JF-Zentralständers an die unter 3. aufgeführten Fahrzeuge ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer (TUV/TÜV) zu prüfen.

Die übrigen Angaben des Prüfberichts mit Nachtrag gelten weiter.
Der Prüfbericht ist mit vorzulegen.

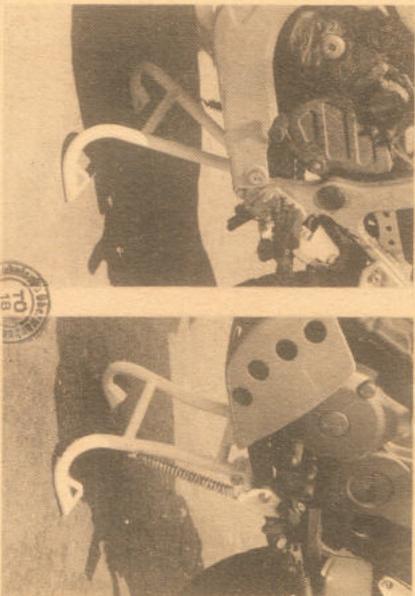
Anlage
Anbaufotos

Stuttgart, den **28. JULI 89**
TYP-GS/Ru



(Handwritten signature)
(Schreiber)

Der amtlich anerkannte Sachverständige
für den Kraftfahrzeugverkehr



Antrag-
steller: JF Motorsport GmbH
Dieselstr. 10
6352 Ober-Mörlen

Prüfbericht Nr.
18 10 07 6087
Nachtrag III

Blatt: 1

Nachtrag III zum

PRÜFBERICHT

über

Kraftfahrzeitaltänder

Der Verwendungsbereich wird erweitert.

Ergänzung zu:

3. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller	Fahrzeugtyp	Handelsbezeichnung	Anbau (siehe 4.)
Honda (J)	MD 25	NK 250	3)
	RD 04	XRV 750 Africa Twin	5)
Suzuki (J)	SK 42 B	DR 350 S	8)
	SP 41 A	DR 650 R	9)
	SP 41 B		
	SP 42 A	DR 650 RS	9)
	SP 42 B		
	SR 42 B	DR 800 S Big	9)
Yamaha (J)	3 YT	XT 350	8)
	3 UM	XT 600 E/K	8)
	3 TB		

Antragsteller: JP Motorport GmbH
Dienstadt. 10
6352 Ober-Hörsien

Blatt: 2

Prüfbericht Nr.
18 10 07 6087
Nachtrag III
Typschleife

Technische Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr
TU V
SÜDWEST

Ergänzung zu:
4. Anbau

- 3) Befestigung an Fahrer-Fußrastenaufnahme mit je 2 Schrauben rechts und links.
Einstellbare Anschlagsschrauben.
2 konzentrisch angeordnete Rückzugsfedern links.
- 5) Befestigung/Lagerung an serienmäßig vorhandenen Punkten am Rahmenunterzug, Lagerholzen durch Splinte gesichert.
Anschlagspuffer rechts.
2 konzentrisch angeordnete Rückzugsfedern rechts.
- 8) Befestigung an Fahrer-Fußrastenaufnahme mit je 2 Schrauben rechts und links.
Einstellbare Anschlagsschrauben.
2 konzentrisch angeordnete Rückzugsfedern rechts
- 9) Befestigung an Fahrer-Fußrastenaufnahme mit je 2 Schrauben rechts und links.
Einstellbare Anschlagsschrauben.
Je 1 Rückzugsfeder rechts und links.

Der sachgerechte Anbau des JF-Zentralstahnders an die unter Punkt 3. aufgeführten Fahrzeuge ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer (TUV/TÜV) zu prüfen.

Die übrigen Angaben des Prüfberichtes mit Nachträgen gelten weiterhin.
Zur Begutachtung ist der Prüfbericht mit vorzuliegen.

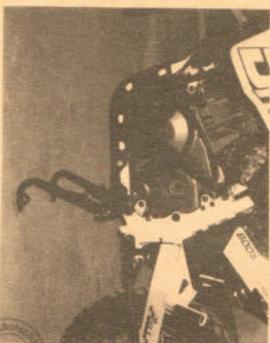
Anlage
Anbaufotos

Stuttgart, den 21. FEB. 91
TTP-GS/Wa
VMU 003

Der amtlich anerkannte Sachverständige
für den Kraftfahrzeugverkehr
(Schreiber)



21. FEB. 91



Antrag-
steller: JF Motorsport GmbH
Dieselstr. 10
6352 Ober-Morlen

Prüfbericht Nr.
18 10 07 6087
Nachtrag IV

Blatt: I

Nachtrag IV zum

P R Ü F B E R I C H T

über

Kraftfahrzeugzuständer

Der Verwendungsbereich wird erweitert.

Ergänzung zu:

3. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller	Fahrzeugtyp	Handelsbezeichnung	Anbau (siehe 4.)
Suzuki (J)	SP438	OR 650 RS	9)
	SR438	OR 800 S B1g	9)
Yamaha (J)	3YF	XTZ 660 Tenéré	8)

4. Anbau

- 8) Befestigung an Fahrer-Fußrastenaufnahme mit je 2 Schrauben rechts und links.
Einsteilbare Anschlagsschrauben.
2 konzentrisch angeordnete Rückzugsfedern rechts.
- 9) Befestigung an Fahrer-Fußrastenaufnahme mit je 2 Schrauben rechts und links.
Einsteilbare Anschlagsschrauben.
2 konzentrisch angeordnete Rückzugsfedern links.

Antrag-
steller: JF Motorsport GmbH
Dieselstr. 10
6352 Ober-Mörlen

Prüfbericht Nr.
18 10 07 6087
Nachtrag IV

Blatt: 2

Der sachgerechte Anbau des JF-Zentralsländers an die unter Punkt 3. auf-
geführten Fahrzeuge ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen
oder Prüfer (TUV/TUA) zu prüfen.

Die übrigen Angaben des Prüfberichtes mit Nachträgen gelten weiter.
Zur Begutachtung ist der Prüfbericht mit vorzulegen.

Anlage
Anbaufotos

Böhlingen, den 28. NOV. 91

TPI-B-65/Rt
WKU 003



Der amtlich anerkannte Sachverständige
für den Kraftfahrzeugverkehr

(Handwritten signature)
(Schreiber)

Antrag-
steller: JF Motorsport GmbH
Dieselstr. 10
6352 Ober-Mörlen

Anlage zum
Prüfbericht Nr.
18 10 07 6087
Nachtrag IV



Antrag-
steller: JF Motorsport GmbH
Dieselstr. 10
61239 Ober-Mörlen

Gutachten Nr.
18 10 07 6684
Nachtrag 1
Blatt: 1

Nachtrag I zum
TEILEGUTACHTEN

über
Krafttrazentralständer
(Yamaha TDM 850)

Die Rückzugsfedern des Hauptständers werden geändert.

Änderung zu:

4. Anbau
Befestigung durch je 2 serienmäßige Schrauben
rechts und Links an der Fahrerfußrastenauf-
nahme.

Anschlagschrauben einstellbar.

2 konzentrisch angeordnete Rückzugsfedern
rechts.

Die übrigen Angaben des Gutachtens (Prüfberichte) gelten weiter.

Zur Anbauabnahme gemäß §19 (3) Nr. 4 StVZO ist der Prüfbericht mit vorzu-
legen.

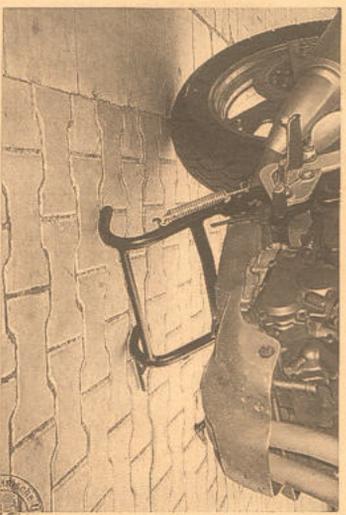
Anlage
Anbaufoto
Bsp. Linien, den 18.05.1994
TPI-8-65/VI
VKU 016

Technischer Dienst für Teilgutachten
gemäß Anlage XIX StVZO durch das
anerkant an 28.01.1994 durch das
Verkehrsmuseum Baden-Mürttemberg
Der amtlich anerkannte Sachverständige
für den Kraftfahrzeugverkehr


Schreiber



Anlage zu Gutachten Nr. 18 10 07 6684 Nachtrag I vom 18.05.1994



Antrag-
steller: JF Motorsport GmbH
Dieselstr. 10
61239 Ober-Mörlen

Prüfbericht Nr.
18 10 07 6684

Blatt: 1

P R Ü F B E R I C H T

über

Kraftfahrzeugzentralsänder

1. Art des Fahrzeugteils: Zentralständer zum nachträglichen Anbau an Kraftfader bestehend aus Ständermittelteil mit 2 Querstreben, Befestigungsplatten, Rückzugsfedern, Anschlagsschrauben (einstellbar)
2. Kennzeichnung: Firmenautkleber "Five Stars" am Ständerrohr

3. Verwendungsbereich
Fahrzeughersteller: Yamaha (J)
Fahrzeugtypen: 3 VD, 4 CM
Handelsbezeichnung: TDW 850

4. Anbau:
Befestigung durch je 2 serienmäßige Schrauben rechts und links an Fahrerfüßrastenaufnahme.
Anschlagsschrauben einstellbar.
Je 1 Rückzugfeder rechts und links.

5. Auflagen und Hinweise

- Auf ausreichende Länge der Befestigungsschrauben ist zu achten.
- Auf ausreichende Festigkeit der Befestigungsschrauben ist zu achten (Festigkeitstabelle mind. 8.8)
- Die Schraubverbindungen sind durch geeignete Mittel zu sichern (Frederinge, Zahnschleiben, selbstsichernde Muttern).
- Die Korrekte Einstellung der Anschlagsschrauben ist zu prüfen. Auf ausreichenden Abstand zwischen hochgeklappten Ständer und den übrigen Fahrzeugteilen ist zu achten.

Antrag-
steller: JF Motorsport GmbH
Dieselstr. 10
61239 Ober-Mörlen

Prüfbericht Nr.
18 10 07 6684

Blatt: 2

6. Abnahme des Anbaus

Der Anbau des JF-Zentralständers an die unter Punkt 3. aufgeführten Fahrzeuge erfordert eine unverzügliche Abnahme gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO (Neufassung des § 19 StVZO mit Wirkung vom 01.01.1994), da andernfalls die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges erlischt.

7. Gültigkeit

Prüfberichtsprotokolle sind nur gültig mit Originalstempel des Antragstellers auf jedem Blatt.
Der Bericht verliert seine Gültigkeit bei Änderungen an den Umzustellen oder bei Änderungen an den Fahrzeugen, die den Anbau des Zentralständers beeinflussen können sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

8. Schlussbestimmungen
Gegen den Anbau des Zentralständers an die unter Punkt 3. aufgeführten Fahrzeuge und die Abnahme gemäß § 19 (3) Nr. 4 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Der vorliegende Prüfbericht ist gemäß § 72 Abs. 2 StVZO zu § 19 Abs. 3 Nr. 4 und Anlage XIX StVZO einm. fertigzutreten gleichgesetzt.

Anlage
Anbaufotos

31. Jan. 94

Böblingen, den
TPT-B-6S/vw
WKU 014

Der Leiter der Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr des Technischen Überwachungs-Vereins Südwestdeutsches Land e.V.

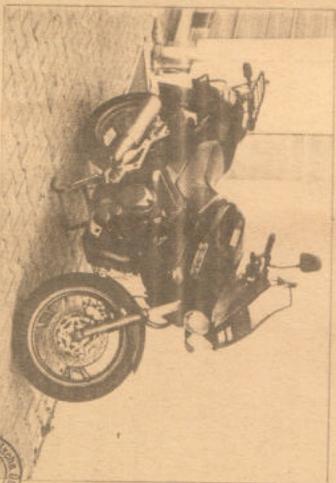
Der amtliche anerkannte Sachverständige für den Kraftfahrzeugverkehr

Helmut
i. A. D. Helmke

[Signature]
Schreiber



3.1. Jan. 94



Antrag: JF Motorsport GmbH
Zulassung: Dieselstr. 10
Stöber: 61239 Ober-Mörlen

Gutachten Nr.
18.10.07.8036

Blatt: 1

TEILEGUTACHTEN

über
Kraftrad - Zentralständer

1. Art des Fahrzeugteils:

Zentralständer zu nachträglichen Anbau an Kraftrad
bestehend aus Ständermittelteil mit Querstrebe,
Befestigungsplatten, Befestigungsmaterial und Rück-
zugsfedern

2. Kenntzeichnung:

Firmenaufkleber "Five Stars" am Ständerrohr

3. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller: Cagiva Motorcycles S.p.A., Varese (I)
Fahrzeugtyp: B
Handelsbezeichnung: Elefant 750 / Elefant 900

4. Anbau:

Befestigung über Adapterplatten und Distanzhülsen
mit verlängerten Schrauben an Fahrervordrasiensaufl-
nahme rechts und links.
2 konzentrisch angeordneten Rückzugsfedern rechts

5. Auflagen und Hinweise

- Auf ausreichende Länge der Befestigungsschrauben ist zu achten.
- Auf ausreichende Festigkeit der Befestigungsschrauben ist zu achten (Festigkeits-
Klasse mind 8.8)
- Die Schraubverbindungen sind durch geeignete Mittel zu sichern (Federlinge, Zahn-
scheiben, selbstsichernde Muttern).
- Auf ausreichenden Abstand zwischen hochgeklapptem Ständer und dem übrigen Fahr-
zeugteilen ist zu achten.

Antrag- JF Motorsport GmbH
steller- Dieselstr. 10
61239 Ober- - Mörlen

Gutachten Nr.
18 10 07 8036

Blatt: 2

5. Abnahme der Umrüstung

Der Anbau des JF - Zentralständers erfordert eine unverzügliche Abnahme gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO, da andernfalls die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges erlischt.

6. Gültigkeit

Gutachtenkopien sind nur gültig mit Originalstempel des Antragstellers auf jedem Blatt!

Das Gutachten verliert seine Gültigkeit bei Änderungen an den Umrüstteilen oder bei Änderungen an den Fahrzeugen, die den Anbau des Zentralständers beeinflussen können sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

7. Schlussbescheinigung

Gegen den Anbau des Zentralständers und die Abnahme gemäß § 19 (3) Nr. 4 StVZO bestehen bei Beachtung der Auflagen und Hinweise keine technischen Bedenken!

Anlage
Anbaufoto

Böblingen, den 08. 09. 1995
TPT-B-GSGS
VKU 0718

Technischer Dienst für Telegutachten
gemäß Anlage XIX StVZO
anerkannt am 28.01.1994 durch das
Verkehrsmministerium Baden-Württemberg
Der amtlich anerkannte Sachverständige
für den Kraftfahrzeugverkehr



Schreiber

Anlage zum Gutachten Nr. 18 10 07 8036 vom 08. 09. 1995





Antrag- JF Motorsport GmbH
steller: Dieselstr. 10
61239 Ober - Morlen

Gutachten Nr.
18.10.07.8067

Blatt: 1

TELEGUTACHTEN

über
Kraftrad - Zentralständer

Technischer
Dienst
TUV
SÜDWEST
Technischer Austausch-
dienst
Baden-Württemberg e.V.
Spendenkonto:

- 1. Art des Fahrzeugteils:**
Zentralständer zum nachträglichen Anbau an Kraftroller bestehend aus Ständermittelteil mit 1 Querstrebe, Befestigungsplatten, Befestigungsmaterial und Rückzugstiefen
- 2. Kennzeichnung:**
Firmenaufkleber "Five Stars" am Ständerrohr
- 3. Verwendungsbereich**
Fahrzeughersteller: Honda Italia Ind. S.p.A. (I)
Fahrzeugtyp: RD 08
Handelsbezeichnung: NX 650 Dominator
- 4. Anbau:**
Befestigung über Adapterplatten an Rahmenunterzug (unter Getriebe) mit 2 Schrauben mit selbstsichernden Muttern.
Je 1 Rückzugstiefen rechts und links.
- 5. Auflagen und Hinweise**
 - Auf ausreichende Länge der Befestigungsschrauben ist zu achten
 - Auf ausreichende Festigkeit der Befestigungsschrauben ist zu achten (Festigkeitsklasse mind. 8.8).
 - Die Schraubverbindungen sind durch geeignete Mittel zu sichern (Federmyte, Zahnschreiben, selbstsichernde Muttern).
 - Auf ausreichenden Abstand zwischen hochhydraulischem Ständer und den übrigen Fahrzeugteilen ist zu achten.

Antrag-
steller: JF Motorsport GmbH
Dieselerstr. 10
61239 Ober-Mörlen

Gutachten Nr.
18 10 07 8067

Blatt 2

6. Abnahme der Umrüstung

Der Anbau des JF-Zentralstanders erfordert eine unverzügliche Abnahme gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO, da andernfalls die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges erlischt.

7. Gültigkeit

Gutachtenkopien sind nur gültig mit Originalstempel des Antragstellers auf jedem Blatt!

Das Gutachten verliert seine Gültigkeit bei Änderungen an den Umrüstteilen oder bei Änderungen an den Fahrzeugen, die den Anbau des Zentralstanders beeinflussen können sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

8. Schlussbescheinigung

Gegen den Anbau des Zentralstanders und die Abnahme gemäß § 19 (3) Nr. 4 StVZO bestehen bei Beachtung der Auflagen und Hinweise keine technischen Bedenken.

Anlage
Anbaudfoto

Böblingen, den 18. 04. 1998
TPT-B-SSGS
VKU 020

P R Ü F L A B O R A T O R I U M

des

Technischen Überwachungs-Vereins Südwestdeutschland e.V.
akkreditiert von der Automobil-TÜV Rheinland-Bundesanstalt,
Bundesrepublik Deutschland unter DAkV-Registrier-Nr.:

KBA - P 00012 - 85



Dipl. Ing. (FH) Schreiber
Amtlich anerkannter Sachverständiger
für den Kraftfahrzeugverkehr

Anlage zum Gutachten Nr. 18 10 07 8067 vom 18. 04. 1998



Antrag-
steller: JF Motorsport GmbH
Dieselstr. 10
61239 Ober - Morfen

Gutachten Nr.
18 10 07 8068

Blatt: 1

TELLEGUTACHTEN

über

Kraftrad - Zentralständer

1. Art des Fahrzeugzeugs:

Zentralständer zum nachträglichen Anbau an Kraftradler bestehend aus Ständermittelteil mit 2 Querstreben, Befestigungsplatten, Befestigungsmaterial und Rückzugsfedern, einstellbare Anschlagsschrauben

2. Kennzeichnung:

Firmenaufkleber "Five Stars" am Ständerrohr

3. Verwendungsbezeichnung

Fahrzeughersteller: Suzuki Motor Ltd. (J)
Fahrzeugtyp: SP 46 E
Handelsbezeichnung: DR 650

4. Aufbau:

Befestigung über Adapterplatten mit mitgelieferten Schrauben an Rahmenunterzug (vorhandene Befestigungspunkte).
Je 1 Rückzugsfeder rechts und links.

5. Auflagen und Hinweise

- Auf ausreichende Länge der Befestigungsschrauben ist zu achten.
- Auf ausreichende Festigkeit der Befestigungsschrauben ist zu achten (Festigkeitsklasse mind. 8.8).
- Die Schraubverbindungen sind durch geeignete Mittel zu sichern (Federringe, Zahnschreiben, selbstsichernde Muttern).
- Auf ausreichenden Abstand zwischen hochgeklappten Ständer und den übrigen Fahrzeugteilen ist zu achten.

Antrag-
steller: JF Motorsport GmbH
Dieselstr. 10
61239 Ober - Morfen

Gutachten Nr.
18 10 07 8068

Blatt: 2

Abnahme der Umrüstung

Der Anbau des JF - Zentralständers erfordert eine unverzügliche Abnahme gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO, da andernfalls die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges erlischt.

7. Gültigkeit

Gutachtenkopien sind nur gültig mit Originalstempel des Antragstellers auf jedem Blatt!

Das Gutachten verliert seine Gültigkeit bei Änderungen an den Umrüstteilen oder bei Änderungen an den Fahrzeugen, die den Anbau des Zentralständers beeinflussen können sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

8. Schlussbescheinigung

Gegen den Anbau des Zentralständers und die Abnahme gemäß § 19 (3) Nr. 4 StVZO bestehen bei Beachtung der Auflagen und Hinweise keine technischen Bedenken.

Anlage

Anbaudatei

Böblingen, dem. 18. 04. 1996
TPT-B-SGS/GS
VKU 020

P R Ü F L A B O R A T O R I U M

Technische Abteilung - Typenzentrum 7103 Böblingen

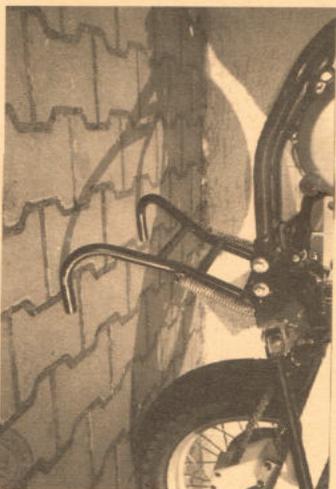
Technischen Überwachungs-Vereins Südwestdeutsches LVA

am Standort: Am Kesselsberg 10, 71033 Böblingen, Germany.
Bundesrepublik Deutschland unter DLR-Registrier-Nr.:

KfA - P 00013 - 95



Dipl. Ing. (FH) Schreiber
Anteil anerkannter Sachverständiger
für den Kraftfahrzeugverkehr



*Wir beglückwünschen Sie zum Kauf eines
FIVE STARS Produktes.*

*Wir haben für Sie mit größter Sorgfalt dieses
Teil produziert.*

*Wie Sie sicher wissen, gibt es bei allen Serien-
produkten, selbst beim Groß-Serienprodukt
»Motorrad« Fertigungstoleranzen.*

*Bitte prüfen Sie die Anbaufähigkeit, gegebenen-
falls arbeiten Sie Löcher, Kanten etc. etwas nach.*

*Wir können sonst keine Gewährleistung über-
nehmen.*

Hier muß sich der rote Urkundenstempel befinden.

URKUNDE

JF Motorsport GmbH

Duggenstraße 10

61239 OBERN-MORLEN

Tel. 0 60 02 - 17 71

URKUNDE